

Kiehl-AciDés

Flüssiger saurer Desinfektionsreiniger

- ▲ Gebrauchsfertiger reinigungsaktiver Sanitärunterhaltsreiniger
- ▲ Geprüft nach VAH-Richtlinien und EN-Normen
- ▲ Besonders kurze Einwirkzeit
- ▲ Schnelle und hygienische Entfernung von Kalkverunreinigungen und Kosmetik- und Seifenrückständen
- ▲ Frei von Aldehyden, Phenolen und metallorganischen Wirkstoffen
- ▲ Verringert die Wiederanschmutzung mit Seifenresten oder Kalkschleiern
- ▲ RK-gelistet



Anwendungsbereich

Auf säure- und wasserbeständigen Flächen und Gegenständen im Sanitärbereich anwendbar. Säureempfindliche Oberflächen, wie z. B. beschädigte Chromschichten auf Armaturen, Messing, Eloxal, Polyamid und säureempfindliche Natur- und Kunststeine können durch säurehaltige Produkte geschädigt werden.

Anwendung

Vor der Erstanwendung ist die Materialverträglichkeit an unauffälliger Stelle zu überprüfen. Fugen und Armaturen grundsätzlich mit kaltem Wasser vorwässern. Grobe Verschmutzungen wie z. B. Blut oder Sputum vorab entfernen.

Desinfizierende Reinigung:

Produkt unverdünnt auf die Fläche aufbringen, einwirken lassen und anschließend Fläche bearbeiten. Anschließend mit Wasser nachspülen bzw. nachwischen. Bei der Desinfektion von WC-Becken, Produkt unverdünnt unter den Rand spritzen, mit WC-Bürste bearbeiten und nach kurzer Einwirkzeit spülen. Auf vollständige Benetzung (z. B. 15–20 ml/m²) und Einwirkzeit achten (siehe Tabelle). Verbrauch: 20,0 ml/m².



Hinweise

Für die nicht sachgemäße oder nicht fachgerechte Anwendung und daraus entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden. Kein Verbraucherprodukt nach 1999/44/EG Art. 1! Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen. DE: BAuA Reg.-Nr. N-37407, CH: Eidg.Zul. CHZN2293, PT 02

Produktzusammensetzung (nach 648/2004/EG)

Nichtionische Tenside < 5 %, organische Säuren, wasserlösliche Lösungsmittel, Biozide, Duftstoffe (Limonene, Benzyl salicylate). pH-Wert (Konzentrat): ca. 2,5

Wirkstoffe in 100 g:

7,0 g Milchsäure (CAS: 79-33-4), 0,6 g Didecyldimethylammoniumchlorid (CAS: 7173-51-5).

Kennzeichnung

Kennzeichnung (im Konzentrat): GHS05, Gefahr. H318 Verursacht schwere Augenschäden. P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Enthält: Lactic Acid (INC)

Artikelnummer	Verpackungseinheit (VPE)	Anzahl VPE je Palette
j401901	6 x 1 L Flaschen (Karton)	84
j401972	200 L Fass	2

Kiehl-AciDés

Flüssiger saurer Desinfektionsreiniger

Prüfungen und Listungen

Dosierempfehlung für die Flächendesinfektion im Gesundheitswesen

Prüfmethode	Wirksamkeitsspektrum	Belastung	Dosierung		Einwirkzeit	Prüfkeime
VAH-zertifizierte Anwendungsempfehlung zur Flächendesinfektion ohne Mechanik	bakterizid levurozid	gering	unverdünnt		5 min	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Pseudomonas aeruginosa Candida albicans
DVV/RKI Quantitativer Suspensionsversuch	begrenzt viruzid [*]	mit und ohne				BVDV (Surrogat für HCV), Vaccinia-virus

Weitere Prüfungen

Prüfmethode	Wirksamkeitsspektrum	Belastung	Dosierung		Einwirkzeit	Prüfkeime
EN 13697 Flächendesinfektion ohne Mechanik	bakterizid levurozid	gering	unverdünnt		1 min	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Escherichia coli, Pseudomonas aeruginosa
EN 13727 Quantitativer Suspensionsversuch	bakterizid	gering	unverdünnt		1 min	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Escherichia coli, Pseudomonas aeruginosa
EN 13624 Quantitativer Suspensionsversuch	levurozid	gering	unverdünnt		1 min	Candida albicans
DVV/RKI Quantitativer Suspensionsversuch	begrenzt viruzid [*]	mit und ohne	10 %	100 ml/1 L	1 min	BVDV (Surrogat für HCV), Vaccinia-virus

*gemäß RKI-Empfehlung Bundesgesundheitsblatt 01-2004, siehe auch www.desinfektionsmittelliste.de